



Verwalten des Hostclusterschutzes

ONTAP tools for VMware vSphere 10

NetApp
November 04, 2025

This PDF was generated from <https://docs.netapp.com/de-de/ontap-tools-vmware-vsphere-104/manage/edit-hostcluster-protection.html> on November 04, 2025. Always check docs.netapp.com for the latest.

Inhalt

Verwalten des Hostclusterschutzes	1
Geschützten Hostcluster ändern	1
Überwachen des Hostclusterschutzes	1
Neue Datenspeicher oder Hosts hinzufügen	1
Fügen Sie eine neue SnapMirror -Beziehung hinzu	2
Löschen einer bestehenden SnapMirror Beziehung	2
Ändern einer vorhandenen SnapMirror -Beziehung	3
Entfernen des Hostclusterschutzes	3

Verwalten des Hostclusterschutzes

Geschützten Hostcluster ändern

Im Rahmen des Änderungsschutzes können Sie folgende Aufgaben durchführen. Sie können alle Änderungen im selben Workflow durchführen.

- Fügen Sie dem geschützten Cluster neue Datenspeicher oder Hosts hinzu.
- Fügen Sie den Schutzeinstellungen neue SnapMirror -Beziehungen hinzu.
- Löschen Sie vorhandene SnapMirror -Beziehungen aus den Schutzeinstellungen.
- Ändern Sie eine vorhandene SnapMirror -Beziehung.

Überwachen des Hostclusterschutzes

Verwenden Sie dieses Verfahren, um den Status des Hostclusterschutzes zu überwachen. Sie können jeden geschützten Hostcluster zusammen mit seinem Schutzstatus, den SnapMirror -Beziehungen, Datenspeichern und dem entsprechenden SnapMirror Status überwachen.

Schritte

1. Melden Sie sich beim vSphere-Client an.
2. Navigieren Sie zu * NetApp ONTAP Tools* > **Schutz** > **Host-Cluster-Beziehungen**.

Das Symbol unter der Schutzspalte zeigt den Status des Schutzes an

3. Bewegen Sie den Mauszeiger über das Symbol, um weitere Details anzuzeigen.

Neue Datenspeicher oder Hosts hinzufügen

Verwenden Sie dieses Verfahren, um die neu hinzugefügten Datenspeicher oder Hosts zu schützen. Sie können dem geschützten Cluster neue Hosts hinzufügen oder mithilfe der nativen vCenter-Benutzeroberfläche neue Datenspeicher auf dem Hostcluster erstellen.

Schritte

1. Melden Sie sich beim vSphere-Client an.
2. Um die Eigenschaften eines geschützten Clusters zu bearbeiten, können Sie entweder
 - a. Navigieren Sie zu * NetApp ONTAP Tools* > **Schutz** > **Host-Cluster-Beziehungen**, wählen Sie das Auslassungsmenü neben dem Cluster und wählen Sie **Bearbeiten** oder
 - b. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Hostcluster und wählen Sie * NetApp ONTAP -Tools* > **Cluster schützen**.
3. Wenn Sie einen Datenspeicher in der nativen Benutzeroberfläche von vCenter erstellt haben, wird dieser Datenspeicher als ungeschützt angezeigt. Die Benutzeroberfläche zeigt alle Datenspeicher im Cluster und ihren Schutzstatus in einem Dialogfeld an. Wählen Sie die Schaltfläche **Schützen**, um den vollständigen Schutz zu aktivieren.
4. Wenn Sie einen neuen ESXi-Host hinzugefügt haben, wird der Schutzstatus als teilweise geschützt angezeigt. Wählen Sie das Auslassungsmenü unter den SnapMirror -Einstellungen und wählen Sie **Bearbeiten**, um die Nähe des neu hinzugefügten ESXi-Hosts festzulegen.



Bei asynchronen Beziehungen wird die Bearbeitungsaktion nicht unterstützt, da Sie die Ziel-SVM für den tertiären Standort nicht derselben ONTAP -Tools-Instanz hinzufügen können. Sie können jedoch den Systemmanager oder die CLI der Ziel-SVM verwenden, um die Beziehungskonfiguration zu ändern.

5. Wählen Sie **Speichern**, nachdem Sie die erforderlichen Änderungen vorgenommen haben.
6. Sie können die Änderungen im Fenster **Cluster schützen** sehen.

Eine vCenter-Aufgabe wird erstellt und Sie können den Fortschritt im Bereich **Letzte Aufgabe** verfolgen.

Fügen Sie eine neue SnapMirror -Beziehung hinzu

Schritte

1. Melden Sie sich beim vSphere-Client an.
2. Um die Eigenschaften eines geschützten Clusters zu bearbeiten, können Sie entweder
 - a. Navigieren Sie zu * NetApp ONTAP Tools* > **Schutz** > **Host-Cluster-Beziehungen**, wählen Sie das Auslassungsmenü neben dem Cluster und wählen Sie **Bearbeiten** oder
 - b. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Hostcluster und wählen Sie * NetApp ONTAP -Tools* > **Cluster schützen**.
3. Wählen Sie **Beziehung hinzufügen**.
4. Fügen Sie eine neue Beziehung entweder als **Asynchronous**- oder **AutomatedFailOverDuplex** -Richtlinientyp hinzu.
5. Wählen Sie **Schützen**.

Sie können die Änderungen im Fenster **Cluster schützen** sehen.

Eine vCenter-Aufgabe wird erstellt und Sie können den Fortschritt im Bereich **Letzte Aufgabe** verfolgen.

Löschen einer bestehenden SnapMirror Beziehung

Um eine asynchrone SnapMirror -Beziehung zu löschen, muss ein sekundärer Site-SVM oder Cluster als Speicher-Backend auf ONTAP tools for VMware vSphere hinzugefügt werden. Sie können nicht alle SnapMirror -Beziehungen löschen. Wenn Sie eine Beziehung löschen, wird auch die entsprechende Beziehung im ONTAP Cluster entfernt. Wenn Sie eine AutomatedFailOverDuplex SnapMirror -Beziehung löschen, wird die Zuordnung der Datenspeicher auf dem Ziel aufgehoben und Konsistenzgruppe, LUNS, Volumes und igroups werden aus dem ONTAP Zielcluster entfernt.

Das Löschen der Beziehung löst einen erneuten Scan auf der sekundären Site aus, um die nicht zugeordnete LUN als aktiven Pfad von den Hosts zu entfernen.

Schritte

1. Melden Sie sich beim vSphere-Client an.
2. Um die Eigenschaften eines geschützten Clusters zu bearbeiten, können Sie entweder
 - a. Navigieren Sie zu * NetApp ONTAP Tools* > **Schutz** > **Host-Cluster-Beziehungen**, wählen Sie das Auslassungsmenü neben dem Cluster und wählen Sie **Bearbeiten** oder
 - b. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Hostcluster und wählen Sie * NetApp ONTAP -Tools* > **Cluster schützen**.

3. Wählen Sie das Auslassungsmenü unter den SnapMirror -Einstellungen und wählen Sie **Löschen**.

Eine vCenter-Aufgabe wird erstellt und Sie können den Fortschritt im Bereich **Letzte Aufgabe** verfolgen.

Ändern einer vorhandenen SnapMirror -Beziehung

Um eine asynchrone SnapMirror Beziehung zu ändern, sollte ein sekundärer Site-SVM oder Cluster als Speicher-Backend auf ONTAP tools for VMware vSphere hinzugefügt werden. Wenn es sich um eine AutomatedFailOverDuplex SnapMirror -Beziehung handelt, können Sie die Host-Nähe bei einheitlicher Konfiguration und den Host-Zugriff bei nicht einheitlicher Konfiguration ändern. Sie können die Richtlinientypen „Asynchronous“ und „AutomatedFailOverDuplex“ nicht austauschen. Sie können die Nähe oder den Zugriff für die neu erkannten Hosts im Cluster festlegen.



Sie können eine vorhandene asynchrone SnapMirror Beziehung nicht bearbeiten.

Schritte

1. Melden Sie sich beim vSphere-Client an.
2. Um die Eigenschaften eines geschützten Clusters zu bearbeiten, können Sie entweder
 - a. Navigieren Sie zu * NetApp ONTAP Tools* > **Schutz** > **Host-Cluster-Beziehungen**, wählen Sie das Auslassungsmenü neben dem Cluster und wählen Sie **Bearbeiten** oder
 - b. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Hostcluster und wählen Sie * NetApp ONTAP -Tools* > **Cluster schützen**.
3. Wenn der Richtlinientyp „AutomatedFailOverDuplex“ ausgewählt ist, fügen Sie Details zur Hostnähe oder zum Hostzugriff hinzu.
4. Wählen Sie die Schaltfläche **Schützen**.

Eine vCenter-Aufgabe wird erstellt und Sie können den Fortschritt im Bereich **Letzte Aufgabe** verfolgen.

Entfernen des Hostclusterschutzes

Wenn Sie den Hostclusterschutz entfernen, sind die Datenspeicher nicht mehr geschützt.

Schritte

1. Um die geschützten Host-Cluster anzuzeigen, navigieren Sie zu * NetApp ONTAP Tools* > **Schutz** > **Host-Cluster-Beziehungen**.

Auf dieser Seite können Sie die geschützten Hostcluster zusammen mit ihrem Schutzstatus, der SnapMirror -Beziehung und dem entsprechenden SnapMirror Status überwachen.

2. Wählen Sie im Fenster **Hostclusterschutz** das Auslassungsmenü neben dem Cluster aus und wählen Sie dann **Schutz entfernen**.

Copyright-Informationen

Copyright © 2025 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFFE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRÄGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGENDEINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter <http://www.netapp.com/TM> aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.